

QUARTALSBERICHT Q4/2023



Neue globale Krisenherde und sinkende Zinsen

RÜCKBLICK

Das vierte Quartal begann mit dem Ausbruch eines weiteren Krisenherds im Nahen Osten, wo nach einem Terrorangriff der Hamas der Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern erneut aufflammte. Ein Flächenbrand konnte bisher vermieden werden, was die Finanzmärkte beruhigte.

Obwohl die Inflation sich deutlich reduziert hat, blieben die Leitzinsen in den westlichen Ländern unverändert. In den **USA** stützte sowohl der weiterhin starke Konsum als auch die Fiskalpolitik die Wirtschaft; die Geldpolitik wirkte mit hohen Leitzinsen dagegen. Weil das Vertrauen ausländischer Firmen in **China** sank, zogen sie teilweise Kapital ab. Im Gegensatz zum weiterhin schwachen Immobiliensektor stützte der weiterhin hohe Konsum die chinesische Wirtschaft. Die **Schweiz**, mit ihrem traditionellen Handelsbilanzüberschuss, konnte sich der globalen Nachfrageschwäche nicht ganz entziehen. Das Wachstum wurde auch hierzulande von der inländischen Konsumnachfrage und dem im Jahr 2023 rekordhohen Bevölkerungswachstum getragen.

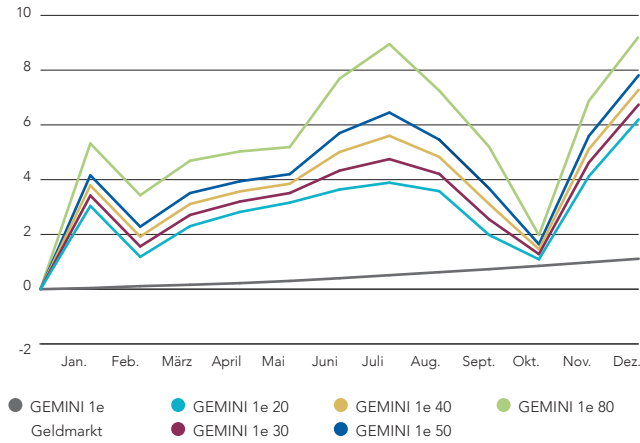
Die **Aktienmärkte** konnten nach einem turbulenten Oktober wieder Vertrauen fassen, sodass sie die Monate November und Dezember positiv abschlossen. Die Technologiewerte sind weiterhin eine Stütze für die Märkte.

Die **Obligationenmärkte** schwankten im vierten Quartal und die Zinskurven blieben invers. Die schneller als erwartet gesunkenen Inflationsraten liessen die Marktteilnehmenden auf raschere Leitzinssenkungen hoffen. Das führte dazu, dass die Renditen der festverzinslichen Anlagen sanken und deren Bewertungen stiegen.

AUSBLICK

Die hohen Zinsen bremsen die Weltwirtschaft zusehends und die konjunkturellen Vorlaufindikatoren befinden sich in den westlichen Ländern alle im negativen Bereich. Die Marktteilnehmenden erwarten, dass die Zentralbanken erst ab dem zweiten Quartal 2024 beginnen werden, die Leitzinsen zu senken. Als Folge der erhöhten Inflation sinken die Reallöhne, was den Privatkonsum und damit die Wirtschaft negativ beeinflussen dürfte. Die Erwartungen der Marktteilnehmenden sind daher weiterhin gedämpft. Festverzinsliche Papiere sind nach wie vor attraktiv, insbesondere gegenüber den teilweise hoch bewerteten Aktienanlagen, vor allem im Bereich Technologie.

Kumulierte Rendite Januar bis Dezember 2023 in %



Kumulierte Rendite (YTD) in %

	Oktober	November	Dezember
GEMINI 1e Geldmarkt	0,85	0,98	1,11
GEMINI 1e 20	1,09	4,12	6,20
GEMINI 1e 30	1,28	4,62	6,74
GEMINI 1e 40	1,46	5,11	7,28
GEMINI 1e 50	1,64	5,59	7,81
GEMINI 1e 80	1,97	6,87	9,22

Monatsrendite in %

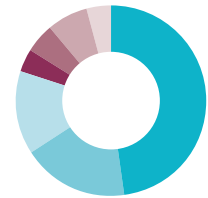
	Oktober	November	Dezember
GEMINI 1e Geldmarkt	0,12	0,12	0,13
GEMINI 1e 20	-0,88	3,00	2,00
GEMINI 1e 30	-1,24	3,30	2,03
GEMINI 1e 40	-1,60	3,60	2,06
GEMINI 1e 50	-1,97	3,89	2,10
GEMINI 1e 80	-3,06	4,80	2,20

Die Anlagestrategien von GEMINI 1e

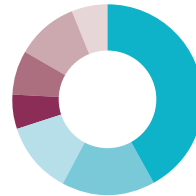
Vermögensallokation in %	20	30	40	50	80
Geldmarkt	100	-	-	-	-
Obligationen CHF	-	48,0	42,0	36,0	30,0
Staatsobligationen FW hedged	-	18,0	16,0	14,0	12,0
Unternehmensobl. FW hedged	-	14,0	12,0	10,0	8,0
Aktien Schweiz	-	4,0	6,0	8,0	10,0
Aktien Ausland	-	5,0	7,5	10,0	12,5
Aktien Ausland hedged	-	7,0	10,5	14,0	17,5
Aktien Emerging Markets	-	4,0	6,0	8,0	10,0



GEMINI 1e Geldmarkt
100% Geldmarkt



GEMINI 1e 20
20% Aktien



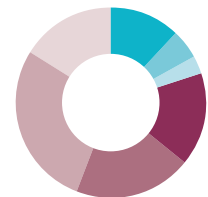
GEMINI 1e 30
30% Aktien



GEMINI 1e 40
40% Aktien



GEMINI 1e 50
50% Aktien



GEMINI 1e 80
80% Aktien

Die Angaben gelten nicht als Angebot und dienen lediglich der Information. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts wird keine Haftung oder Gewähr übernommen. Marktinformationen und -kommentare stellen keine Garantie für die künftige Kursentwicklung dar und sind somit nicht als Empfehlung für eine Anlagestrategie oder eine Anlage zu betrachten. Die künftige Rendite auf einem verwalteten Vermögen kann nicht von einer vergangenen Kursentwicklung abgeleitet werden. Die Umsetzung von in diesen Unterlagen enthaltenen Empfehlungen liegt in der alleinigen Verantwortung des Anlegers. Anlagen sollen erst nach der gründlichen Lektüre des Fondsvertrags und nach einer Beratung getätigt werden.